

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)Name [Gemeinde Petershagen/Eggersdorf](#)Straße [Am Markt 8](#)PLZ, Ort [15345 Petershagen/Eggersdorf](#)Telefon [+49 3341-4149207](#)Fax [+49 3341-414999](#)E-Mail vergabestelle@petershagen-eggersdorf.deInternet <http://doppeldorf.de>**b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer [2026/070](#)**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe:

☒ elektronisch[in Textform](#)[Bekanntmachungs-ID: CXUNYYDYT1APC775](#)☐ schriftlich**d) Art des Auftrags**☒ Ausführung von Bauleistungen☐ Planung u. Ausführung von Bauleistungen☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)**e) Ort der Ausführung**[15370 Petershagen/Eggersdorf](#)

Weitere Angaben

[Die jeweiligen Standorte der Pflanzungen werden vorab mit dem Auftraggeber besprochen.](#)

Weitere Leistungsorte

1) [15345 Petershagen/Eggersdorf](#)**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Art der Leistung: [Bauleistung](#)Umfang der Leistung: [Pflanzung, Fertigstellungs-, Entwicklungs- und Unterhaltungspflege von 100 Jungbäumen](#)**g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen

Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)☒ nein☐ ja, Angebote sind möglich☐ nur für ein Los☐ für ein oder mehrere Lose☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung: 01.10.2026

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.12.2030

☐ weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Die Pflanzung der Bäume soll von Oktober 2026 bis Dezember 2026 erfolgen. Die Fertigstellungspflege soll im 1. Jahr, die Entwicklungspflege im 2. und 3. Jahr und die Unterhaltungspflege im 4. Jahr erfolgen.

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen

☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"Vergabemarktplatz Brandenburg"

(<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUNYYDYT1APC775/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 19.08.2026
und Anschreiben bis

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 24.08.2026 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist:

am 23.09.2026

p) Adresse für elektronische Angebote

"Vergabemarktplatz Brandenburg" (<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUNYYDYT1APC775>)

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch;

r) Zuschlagskriterien

Siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin

am 24.08.2026 um 10:00 Uhr

Ort

elektronisch

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Zur Öffnung sind keine Bieter zugelassen. Das Submissionsergebnis wird nach der Submission per Nachricht über den Vergabemarktplatz an alle Bieter gesendet.

t) geforderte Sicherheiten

Es ist eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Es wird eine Vertragsstrafe nach §11 VOB/B in Höhe von 1% je Werktag, maximal in Höhe von 5% der Nettoauftragssumme vereinbart.

Die Sicherheit für Mängelansprüche nach Abnahme beträgt 3% der gesamten Auftragssumme inkl. aller Nachträge (brutto) für 4 Jahre.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**w) Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "Vergabemarktplatz Brandenburg" (<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUNYYDYT1APC775/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- 213 Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommenssteuergesetz (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung muss ein gültiges Enddatum enthalten, andernfalls darf das Ausstellungsdatum nicht älter als sechs Monate sein.
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung muss ein gültiges Enddatum enthalten, andernfalls darf das Ausstellungsdatum nicht älter als sechs Monate sein.
- Unbedenklichkeitserklärung der Krankenkasse (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung muss ein gültiges Enddatum enthalten, andernfalls darf das Ausstellungsdatum nicht älter als sechs Monate sein.

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Qualifikation der Facharbeiter (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Facharbeiter aus dem Bereich Garten- und Landschaftsbau, Baumschulgärtner (in), Forstwirt (in), oder vergleichbare Abschlüsse

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt (mit Angebot) (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- mind. 3 Referenzen mit Kontaktdaten und Ansprechpartner (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- 124 Eigenerklärung zur Eignung/PQ-Nachweis (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 233 Verzeichnis Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 5.3 Vereinbarung Mindestanforderungen BbgVergG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vereinbarung der Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem BbgVergG
- 5.4 Vereinbarung Mindestanforderungen NU BbgVergG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vereinbarung Mindestanforderungen für Nachunternehmer /Verleiher BbgVergG.
- Bescheinigung Haftpflicht (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung muss ein gültiges Enddatum enthalten, andernfalls darf das Ausstellungsdatum nicht älter als sechs Monate sein.

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- 124 Eigenerklärung zur Eignung (NAN) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- 221 Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation auf Verlangen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): alternativ kann Formblatt 222 verwendet werden
- 222 Preisermittlung bei Kalkulation über Endsumme auf Verlangen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- 223 Aufgliederung der Einheitspreise (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Angaben und Formalitäten, [siehe Vergabeunterlagen](#)
die erforderlich sind, um die
Einhaltung der Auflagen
zur persönlichen Lage zu
überprüfen

Angaben und Formalitäten, [Die einzureichenden Unterlagen werden automatisch an den dafür vorgesehenen Stellen bekanntgegeben.](#)
die erforderlich sind, um die
Einhaltung der Auflagen
zur wirtschaftlichen
und finanziellen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

Angaben und Formalitäten, [Das Formblatt 234 ist nur einzureichen, wenn eine Bietergemeinschaft begründet wird.](#)
die erforderlich sind, um die
Einhaltung der Auflagen zur
technischen und beruflichen [Bitte beachten Sie, dass Nachunternehmer bereits mit der Angebotsabgabe namentlich benannt werden müssen \(Formblatt 233\).](#)
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

Sonstige Bedingungen [Es gilt die VOB/B.
Anderslautende Geschäfts-, Liefer- oder Zahlungsbedingungen der Auftragnehmerin oder des Auftragnehmers, auch soweit sie Gegenstand einer Auftragsbestätigung oder sonstiger Bestätigungen der Auftragnehmerin oder des Auftragnehmers sind, werden nicht Bestandteil des Vertrages, auch wenn der Auftraggeber ihnen im Einzelfall nicht ausdrücklich widerspricht.](#)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

[Bitte beachten Sie, dass die Angebote ausschließlich elektronisch, über die dafür vorgesehene Stelle des Vergabemarktplatzes Brandenburg, eingereicht werden können. Angebote, welche auf anderem Wege eingereicht werden, müssen von der Wertung ausgeschlossen werden.](#)

[Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers/Bieters Unklarheiten oder Fehler, so hat er den Auftraggeber unverzüglich und vor Ablauf der jeweiligen Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags/Angebotes schriftlich, ausschließlich in Textform über das Vergabeportal, darauf hinzuweisen.](#)